Stadtamt Marchtrenk **Pol. Bezirk Wels-Land**

VERHANDLUNGSSCHRIFT

aufgenommen bei der am **Donnerstag, den 26.06.2025 im großen Sitzungssaal, 2. Stock** stattgefundenen

18. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

der Stadtgemeinde Marchtrenk.

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:01 Uhr

Anwesend sind:

1.	Vzbgm. Christoph Johannes Schneeberger	SPÖ	
2.	LAbg. Vzbgm. Heidi Maria Strauss	SPÖ	
3.	LAbg. Vzbgm. Ing. Michael Fischer	FPÖ	
4.	StR Ing. Harald Maier-Kern, BA	SPÖ	
5.	StR Roland Günther Kahr, MBA MSc	FPÖ	
6.	GR Jürgen Rudolf Seiler	SPÖ	
7.	StR Petra Gruber	SPÖ	
8.	GR Birgit Maria Loizenbauer	SPÖ	
9.	GR Ulrike Elfriede Gertrud Panholzer	SPÖ	
10.	GR Hermann Eggenhofer	SPÖ	
11.	GR Sylvia Hochmeier	SPÖ	
12.	GR Christoph Kaspar	SPÖ	
13.	GR Markus Johannes Gruber	SPÖ	
14.	GR Nazir Katar	SPÖ	
15.	GR Wolfgang Reder	SPÖ	
16.	GR Sigrid Wirth	SPÖ	
17.	GR Emina Weichselbaumer	FPÖ	
18.	GR Werner Doninger	FPÖ	
19.	GR Sandra Johanna Fischer	FPÖ	
20.	GR Christoph-Werner Schlager	FPÖ	
21.	GR Patrick Wögerbauer	FPÖ	
22.	GR Daniela Buck	FPÖ	
23.	StR Markus Peter Birner	ÖVP	
24.	GR Stella Wetzlmair, MA, BSc, BSc	ÖVP	
25.	GR Susanne Dunkl	MFG	
26.	GR Roland Ecker	MFG	
27.	GR Katharina Skala	GRÜNE	
28.	GR Michael Skala	GRÜNE	
29.	GR-Ers. Carina Langmair	SPÖ	Vertretung für GR Johannes Nöbauer
30.	GR-Ers. Silvia Schoisswohl	SPÖ	Vertretung für GR Erwin Emminger
31.	GR-Ers. Claudia Stegh	SPÖ	Vertretung für StR Bernhard Stegh
32.	GR Ers. Sabine Kaspar	SPÖ	Vertretung für Bgm. Paul Mahr
33.	GR Ers. Julia Vanessa Kaiser-Wirth	SPÖ	Vertretung für GR Thomas Schadler
34.	GR Manfred Ulrich Schoisswohl	SPÖ	Vertretung für GR Claudia Huber
35.	GR-Ers. Helmut Peter Birner	ÖVP	Vertretung für GR Manfred Ehrenecker
36.	GR Ers. Arnold Josef Steiner	ÖVP	Vertretung für GR Mario Lehner
37.	GR Ers. Norbert Schuster	ÖVP	Vertretung für GR Roland Ebmer

Abwesend sind:

38.	Bgm. Paul Mahr	SPÖ	entschuldigt
39.	StR Bernhard Stegh	SPÖ	entschuldigt
40.	GR Claudia Huber	SPÖ	entschuldigt
41.	GR Thomas Schadler	SPÖ	entschuldigt
42.	GR Johannes Ernst Nöbauer	SPÖ	entschuldigt
43.	GR Erwin Emminger	SPÖ	entschuldigt
44.	GR Manfred Johannes Ehrenecker	ÖVP	entschuldigt
45.	GR Roland Hubert Ebmer	ÖVP	entschuldigt
46.	GR Mario Lehner	ÖVP	entschuldigt

Vzbgm. Christoph Schneeberger (SPÖ) eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass

a.) diese von Bgm. Paul Mahr einberufen wurde,
b.) die Verständigung und Einladung hierzu ordnungsgemäß im Sinne der Bestimmungen der Oö. Gemeindeordnung 1990 LGBI.Nr. 91/1990 idF LGBI.Nr. 90/2021 erfolgt ist, der Verständigungsnachweis hierüber vorliegt,
c.) die Abhaltung der öffentlichen Gemeinderatssitzung gem. § 45 Abs 4 Oö. Gemeindeordnung 1990 durch Anschlag einer Kundmachung an der digitalen Amtstafel der Stadtgemeinde bekanntgegeben worden ist,
d.) die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 27.03.2025 am Stadtamt während der Amtsstunden zur Einsichtnahme auflag und jetzt, während dieser Sitzung, angesehen werden kann. Bis zum Schluss der heutigen Sitzung können allfällige Einwendungen erhoben und vorgebracht werden (§ 54 Abs 5 Oö. Gemeindeordnung 1990).

Als Schriftführer fungiert der Gemeindebedienstete Lukas Lötsch. Gemäß § 66 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 nimmt die Leiterin des Stadtamtes, Mag. Martina Haunschmied, an der Sitzung teil.

Vor dem Eingehen in die Tagesordnung informiert der Vorsitzende, dass einige Gemeinderäte (siehe Anwesenheitsliste) entschuldigt sind und durch ihre Ersatzpersonen vertreten werden. Des Weiteren merkt er an, dass GR-Ers. Manfred Schoisswohl (SPÖ) sich ein paar Minuten verspäten werde, da dieser erst kürzlich informiert wurde, um eine abwesende Person zu vertreten und der Tagesordnungspunkt 26 abgesetzt wird.

Tagesordnung:

1. Aufsichtsbeschwerde gem. § 102 Oö. GemO 1990 von Roland Kahr gegen BGM Paul Mahr, Stadtgemeinde Marchtrenk - Enderledigung
Vorlage: AL/0191/2025

2. Bericht des Prüfungsausschusses vom 20.05.2025
Vorlage: GGI/0771/2025

3. Resttilgung Gemeindedarlehen Objektkauf Knoll
Vorlage: GGI/0764/2025

4. Raumordnung

4.1. Flächenwidmungsplan Nr. 6 Änderung Nr. 74 "Ligusterstraße-Gutenbergstraße" und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2 Änderung Nr. 30 "Ligusterstraße-Gutenbergstraße"; Einleitungsbeschluss
Vorlage: GGII/1004/2025

4.2. Flächenwidmungsplan Nr. 6 Änderung Nr. 77 "Linzer Straße"; Einleitungsbeschluss
Vorlage: GGII/1014/2025

4.3. Flächenwidmungsplan Nr. 6 Änderung Nr. 75 "Moserbachstraße-Reitsportanlage" und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2 Änderung Nr. 31 "Moserbachstraße-Reitsportanlage"; Genehmigungsbeschluss
Vorlage: GGII/1005/2025

4.4. Bebauungsplan Nr. 152 "Keplerstraße"; Einleitungsbeschluss
Vorlage: GGII/1007/2025

4.5. Bebauungsplan Nr. 153 "Wiesenstraße"; Einleitungsbeschluss
Vorlage: GGII/1008/2025

4.6. Bebauungsplan Nr. 150.01.00 "Zentrum Teil 01"; Genehmigungsbeschluss
Vorlage: GGII/1006/2025

5. VS 1 Dachsanierung alter Turnsaal - Grundsatzbeschluss
Vorlage: GGII/1021/2025

6. Änderung - Platzordnung für die Nutzung der öffentlichen Sport- und Spielfläche bei der VS1 in der Waldstraße
Vorlage: GGI/0772/2025

7. Anpassung der Tarifordnung in der Eishalle
Vorlage: GGI/0773/2025

8. Anpassung der Tarifordnung für die Benützung der Beachvolleyballanlagen und des Basketballplatzes (Veranstaltungen)
Vorlage: GGI/0774/2025

9. Anpassung der Essensbeiträge in den Schulen
Vorlage: GGIV/2636/2025

10. Änderung der Tarifordnung für die Ganztagesbetreuung (GTS) für das Schuljahr 2025/2026
Vorlage: GGIV/2633/2025

11. Änderung der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungsordnung (KBBEO) für die Krabbelstube, den Kindergarten und den Hort der Stadtgemeinde Marchtrenk
Vorlage: GGIV/2448/2024

12. Mandat KPMG-Law für das Enthebungsverfahren FFM
Vorlage: AL/0193/2025

13. ÖBB-Bahngrundbenützungsvertrag zur Errichtung einer Fahrplanhalterung und eines Haltestellenlöffels
Vorlage: GGII/1015/2025

14. ÖBB Infrastruktur AG, Übereinkommen 4-gleisiger Ausbau Linz-Wels; Abschluss eines Vertrages
Vorlage: GGII/1012/2025

15. Wasserleitungsbau BA 12; Auftragsvergabe
Vorlage: GGII/1003/2025

16. Ausbau Nebenverkehrswege 2025; Auftragsvergabe
Vorlage: GGII/1011/2025

17. Sondernutzungsvereinbarungen

17.1. Sondernutzungsvereinbarung eww ag ITandTEL, Verlegung eines Lichtwellenleiterkabels, Carl-Auer- von-Welsbach-Straße 5
Vorlage: GGII/1018/2025

17.2. Sondernutzungsvereinbarung Firma Metallguss Schneider GmbH, Verlegung von Versorgungs- und Kommunikationsleitungen, Merkurstraße
Vorlage: GGII/1019/2025

17.3. Sondernutzungsvereinbarung NETZ OÖ, Leitungsverlegung Kindergartenstraße
Vorlage: GGII/1017/2025

17.4. Sondernutzungsvereinbarung NETZ OÖ, Leitungsverlegung Mautstraße
Vorlage: GGII/1022/2025

18. Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages, Grundstück Nr. 396/85, EZ 573, KG Marchtrenk
Vorlage: GGII/1010/2025

19. Kanal Bauabschnitt BA25 – Kanalnetzerweiterung 2021/2022, geänderter Finanzierungsplan
Vorlage: GGII/1016/2025

20. Vereinbarung mit dem Abwasserverband Welser Heide um Verpachtung einer Teilfläche Gst.Nr. 812/5 EZ 3048 KG 51216 Marchtrenk
Vorlage: GGII/0997/2025

21. Betreuung Ganztagesschule in der VS1, VS2, MS1 und MS2 - Vergabe für das Schuljahr 2025/2026
Vorlage: GGIV/2635/2025

22. Schülertransport - Schulbus im Schuljahr 2025/2026
Vorlage: GGIV/2634/2025

23. Weihnachtsunterstützung - Richtlinien 2025
Vorlage: GGIII/0294/2025

24. Freiwillige Feuerwehr Kappern "100-jähriges Bestandsjubiläum" - Gewährung einer Subvention
Vorlage: GGII/1020/2025

25. 30 Jahre Seniorenring - Ansuchen um Subvention
Vorlage: GGIII/0298/2025

26. Ehrungen
Vorlage: GGIV/2653/2025

27. Allfälliges

Beratung:

1. Aufsichtsbeschwerde gem. § 102 Oö. GemO 1990 von Roland Kahr gegen BGM Paul Mahr, Stadtgemeinde Marchtrenk - Enderledigung

Berichterstatter: Dipl.-HTL-Ing. Mag. Martina Haunschmied

Die Berichterstatterin bringt die Enderledigung der Aufsichtsbeschwerde (Anlage Nr. 1) vollinhaltlich zur Verlesung und der Vorsitzende beantragt abschließend, diese zur Kenntnis zu nehmen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

GR-Ers. Manfred Schoisswohl (SPÖ) betritt den Saal.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

2. Bericht des Prüfungsausschusses vom 20.05.2025

Berichterstatter: GR Patrick Wögerbauer

Der Berichterstatter bringt den Prüfbericht (Anlage Nr. 2) vollinhaltlich zur Verlesung und beantragt abschließend, diesen zur Kenntnis zu nehmen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

3. Resttilgung Gemeindedarlehen Objektkauf Knoll

Berichterstatter: GR Ulrike Elfriede Gertrud Panholzer

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 3) zur Verlesung und beantragt abschließend, die Resttilgung beim Gemeindedarlehen „Objektkauf Knoll“ in einer Höhe von € 158.179,42 (Stand 16.06.2025) vorzunehmen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

GR Katharina Skala (GRÜNE): „Die Liegenschaft Knoll wurde von der Gemeinde 2022 mit einer Darlehensaufnahme von € 310.000, - angekauft und im März 2024 an die Ecker & Gruber GmbH zur Erweiterung des Primärversorgungszentrums wesentlich günstiger, um € 130.000, - verkauft. Dieser Betrag wurde zur Teiltilgung des von der Gemeinde aufgenommenen Darlehens verwendet.

Es ist erfreulich, dass nun der Anregung von uns GRÜNEN nachgekommen wird: Es wird endlich der aufgenommene Kredit mit einem Restbetrag von € 158.179,42,- rückabgewickelt. Die Stadt bleibt zumindest nicht auf den zusätzlichen Finanzierungskosten sitzen.

Nachdem die Erweiterung des PVZ bald abgeschlossen sein wird, hoffen wir GRÜNEN, dass der Marchtrenker Bevölkerung dann auch mehrere fehlende Kassenärzte für die medizinische Versorgung zur Verfügung stehen werden."

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

4. Raumordnung

4.1. Flächenwidmungsplan Nr. 6 Änderung Nr. 74 "Ligusterstraße-Gutenbergstraße" und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2 Änderung Nr. 30 "Ligusterstraße-Gutenbergstraße"; Einleitungsbeschluss

Berichterstatter: GR Wolfgang Reder

Der Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 4.1) zur Verlesung und beantragt abschließend, die Einleitung des Verfahrens entsprechend den Bestimmungen des Oö. Raumordnungsgesetzes, betreffend die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 6.74 und des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2.30 „Ligusterstraße-Gutenbergstraße" zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

GR Stella Wetzlmair, MA, BSc, BSc (ÖVP): „Die ÖVP kritisiert erneut, dass ein Verkehrskonzept für Übergaben und Neuansiedelungen aktuell nicht existent ist. Des Weiteren wird bemängelt, dass wieder Wohngebiet neben einem Spielplatz gewidmet werden soll – weil dies ein Dementi zu Äußerungen aus der Vergangenheit darstellt. Die ÖVP-Fraktion sieht die Situation als inkohärent an und wird aus oben genannten Gründen dagegen stimmen."

LAbg. Vzbgm. Heidi Strauss (SPÖ) nimmt Bezug auf die Frage ihrer Vorrednerin: „Auch ihr missfällt es, dass bereits im Süden eine Privatstraße vorhanden ist und jetzt im Norden eine weitere folgen soll. Die Straße im Norden muss zu einer öffentlichen Straße gemacht werden, da es nicht zielführend ist, dass der Müll bis zur öffentlichen Straße gebracht werden muss oder keine Schneeräumung erfolgt. Auch in Bezug auf Leitungsverlegungen benötigt man Berechtigungen, um überhaupt agieren zu können, deswegen ist es sinnbefreit, erneut eine Privatstraße zu machen. Auch in der Fraktionsbesprechung wurde das rege diskutiert. Im Zuge des Verfahrens wird auch die Widmung in Angriff genommen. Bei diesem Beschluss handelt es sich lediglich um eine Einleitung."

GR Katharina Skala (GRÜNE): „Wir GRÜNEN finden, dass Marchtrenk für die nächsten Jahre keine Erweiterung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes vornehmen und keine neuen Wohngebiete widmen sollte, sondern zuerst bestehendes unbebautes Wohngebiet bebaut werden soll.

Diesem hier vorliegenden Projekt stimmen wir GRÜNEN unter der Voraussetzung zu, dass für die Schaffung von nunmehr 6.434 m² neuem Wohngebiet als kompensatorische Maßnahme eine Fläche von 8.051 m² zu einem Wald mit artgerechten Bäumen aufgeforstet wird.

Die Umwidmung zu Wohngebiet darf nur dann stattfinden, wenn in einer vor dem Genehmigungsbeschluss zu beschließenden Infrastrukturvereinbarung die Verpflichtung zur Schaffung einer Wald-Lehr-Insel innerhalb einer festgelegten Frist und diesbezüglicher Umwidmung der Parzellen 2139 und 2140 der Katastralgemeinde Marchtrenk als Waldfläche verankert wird.

Festhalten wollen wir GRÜNEN noch, dass zwar in der Änderung des Flächenwidmungsplans zusätzlich eine Teilfläche von 591 m² mit der Sonderwidmung Spiel- und Liegewiese (Spielplatz) vorgesehen ist, dies aber im ebenfalls zu ändernden Örtlichen Entwicklungskonzept nicht aufscheint."

GR Michael Skala (GRÜNE) möchte diesbezüglich nur ergänzen, dass der Wald im Oktober angebaut werde – es geschehe etwas!

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Ja:	**2x SPÖ, 8x FPÖ, 2x MFG, 2x GRÜNE**
Nein:	**5x ÖVP**

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit beschlossen

4.2. Flächenwidmungsplan Nr. 6 Änderung Nr. 77 "Linzer Straße"; Einleitungsbeschluss

Berichterstatter: GR Wolfgang Reder

Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 4.2) zur Verlesung und beantragt abschließend, die Einleitung des Verfahrens entsprechend den Bestimmungen des Oö. Raumordnungsgesetzes, betreffend die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 6.77 „Linzer Straße“ zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

4.3. Flächenwidmungsplan Nr. 6 Änderung Nr. 75 "Moserbachstraße-Reitsportanlage" und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2 Änderung Nr. 31 "Moserbachstraße-Reitsportanlage"; Genehmigungsbeschluss

Berichterstatter: GR Wolfgang Reder

Der Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 4.3) zur Verlesung und beantragt abschließend, die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 6 mit der Änderungsnummer 75 und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2 mit der Änderungsnummer 31 und der Bezeichnung „Moserbachstraße-Reitsportanlage“ zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

4.4. Bebauungsplan Nr. 152 "Keplerstraße"; Einleitungsbeschluss

Berichterstatter: LAbg. Vzbgm. Heidi Maria Strauss

Die Berichterstatterin referiert frei über den Amtsbericht (Anlage Nr. 4.4) und beantragt abschließend, die Einleitung des Verfahrens entsprechend den Bestimmungen des Oö. Raumordnungsgesetzes, betreffend die Erstellung des Bebauungsplanes Nr. 152.00 „Keplerstraße“ zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

4.5. Bebauungsplan Nr. 153 "Wiesenstraße"; Einleitungsbeschluss

Berichterstatter: LAbg. Vzbgm. Heidi Maria Strauss

Die Berichterstatterin referiert frei über den Amtsbericht (Anlage Nr. 4.5) und beantragt abschließend, die Einleitung des Verfahrens entsprechend den Bestimmungen des Oö. Raumordnungsgesetzes, betreffend die Erstellung des Bebauungsplanes Nr. 153.00 „Wiesenstraße“ zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

4.6. Bebauungsplan Nr. 150.01.00 "Zentrum Teil 01"; Genehmigungsbeschluss

Berichterstatter: LAbg. Vzbgm. Heidi Maria Strauss

Die Berichterstatterin referiert frei über den Amtsbericht (Anlage Nr. 4.6) und beantragt abschließend, den Bebauungsplan Nr. 150.01.00 „Zentrum Teil 01“ zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

5. VS 1 Dachsanierung alter Turnsaal - Grundsatzbeschluss

Berichterstatter: GR-Ers. Claudia Stegh

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 5) zur Verlesung und beantragt abschließend, grundsätzlich der Sanierung / dem Neubau der gesamten Dachkonstruktion des alten Turnsaals der Volksschule 1 und in weiterer Folge der Vergabe des Auftrages für Planungsleistungen an HG-Architektur ZT GmbH, Marchtrenk in der Höhe von € 26.950,00 exkl. Ust zuzustimmen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

GR Katharina Skala (GRÜNE): „Wir GRÜNEN haben anlässlich der Beschlussfassung des Finanzierungsplans zur Errichtung des neuen Turnsaales der VS 1 am 9.12.2021 folgendes gesagt: Bei der wachsenden Anzahl der Kinder, die die VS 1 besuchen, ist der Bau eines zusätzlichen Turnsaales eine sinnvolle Investition. Allerdings ist der alte Turnsaal mehr als sanierungsbedürftig. Wir GRÜNEN befürchten, dass dies nun durch den Bau eines neuen Turnsaales auf den Sankt Nimmerleinstag verschoben wird.

Nun – 2025 - ist Feuer am Dach. Der alte Turnsaal musste gesperrt werden, da die Dachkonstruktion einsturzgefährdet ist. Vorgesehen ist nun im Zuge des Grundsatzbeschlusses die vollständige Erneuerung der Dachkonstruktion mit Einbau eines Trennvorhanges.

Das ist aber nur ein Teil der notwendigen Sanierungen des alten Turnsaals. Wir GRÜNEN fänden es sinnvoll auch für die notwendigen zusätzlichen Sanierungen wie Fenstertausch, Sanierung der Kellerbereiche mit Umkleideräumen und Brausebereichen, Sanierung der Toiletten sowie der Kletterhalle gleich eine Sanierungsplanung mit Sanierungszeitrahmen vorzunehmen."

GR Christoph Kaspar (SPÖ) verlässt den Saal.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

6. Änderung - Platzordnung für die Nutzung der öffentlichen Sport- und Spielfläche bei der VS1 in der Waldstraße

Berichterstatter: GR-Ers. Claudia Stegh

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 6) zur Verlesung und beantragt abschließend, die abgeänderte Platzordnung für die öffentliche Sport- und Spielfläche bei der VS1 in der Waldstraße in der aktuellen Fassung zu beschließen und im Schaukasten auszuhängen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

-

7. Anpassung der Tarifordnung in der Eishalle

Berichterstatter: GR Markus Johannes Gruber

Der Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 7) zur Verlesung und beantragt abschließend, die Anpassung für die Kaution (Verleih von Eislaufschuhen und Schutzhelmen) in die Tarifordnung aufzunehmen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

GR Christoph Kaspar (SPÖ) betritt den Saal.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

8. Anpassung der Tarifordnung für die Benützung der Beachvolleyballanlagen und des Basketballplatzes (Veranstaltungen)

Berichterstatter: StR Ing. Harald Maier-Kern, BA

Der Berichterstatter referiert frei über den Amtsbericht (Anlage Nr. 8) und beantragt abschließend, Anpassung der Tarife für die Benutzung der Beachvolleyballplätze am silicone.beach, dem Freibad-Beachvolleyballplatz, dem Beachvolleyballplatz bei der MS und dem Basketballplatz bei der MS für Veranstaltungen mit Beginn 01.07.2025 vollinhaltlich zu genehmigen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

9. Anpassung der Essensbeiträge in den Schulen

Berichterstatter: StR Petra Gruber

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 9) zur Verlesung und beantragt abschließend, die Verpflegungskosten in den Marchtrenker Schulen ab 08.09.2025 wie folgt zu beschließen:

€ 4,30 für Volksschüler:innen (vorher € 4,20)
€ 4,40 für Mittelschüler:innen (vorher € 4,30)
€ 5,00 für Lehrkräfte und Bedienstete (Schulwart, Reinigungskräfte) der Stadtgemeinde Marchtrenk

Eine jährliche Indexanpassung gemäß Verbraucherindex VPI 2020 erfolgt immer zu Beginn eines Arbeitsjahres (Schulbeginn).

Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

10. Änderung der Tarifordnung für die Ganztagesbetreuung (GTS) für das Schuljahr 2025/2026

Berichterstatter: GR Sylvia Hochmeier

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 10) zur Verlesung und beantragt abschließend, die im Entwurf vorliegenden Tarifordnungen für die Ganztagesschule in den Volksschulen und Mittelschulen vollinhaltlich zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

11. Änderung der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungsordnung (KBBEO) für die Krabbelstube, den Kindergarten und den Hort der Stadtgemeinde Marchtrenk

Berichterstatter: GR Sigrid Wirth

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 11) zur Verlesung und beantragt abschließend, die im Entwurf vorliegende kombinierte Einrichtungs- und Tarifordnung für Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (KBBEO) vollinhaltlich zur Kenntnis zu nehmen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

GR Katharina Skala (GRÜNE): „Wir GRÜNEN dürfen wieder teilweise eine langjährige seit 2009 bestehende Forderung von uns abhaken: Das „**Platzsharing**“ hat in der Krabbelstube Einzug gehalten, zumindest mit einer Anmeldung von 2 Tagen pro Woche je Kind. Lang hat es gedauert, aber es geht, wenn man nur will oder aus der Not eine Tugend macht. Aber: Ein bisschen flexibler geht schon noch.

Meine To-Do-Liste – was Familien und Kinderbetreuung betrifft – ist schon ziemlich verknittert, weil ich sie, während meiner 20-jährigen Gemeinderatstätigkeit immer wieder zur Hand nehmen musste.

Offen ist für uns GRÜNE beim Kinderbetreuungsthema leider noch immer die Anpassung der Öffnungszeiten der Krabbelstube an die des Kindergartens.“

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

12. Mandat KPMG-Law für das Enthebungsverfahren FFM

Berichterstatter: LAbg. Vzbgm. Heidi Maria Strauss

Die Berichterstatterin referiert frei über den Amtsbericht (Anlage Nr. 12) und beantragt abschließend, die Fortsetzung des Mandats zur rechtsfreundlichen Vertretung im Zusammenhang mit den Enthebungsanträgen gegen gewählte Mitglieder des Feuerwehrkommandos der FF Marchtrenk durch Buchberger Ettmayer Rechtsanwälte GmbH, [redacted] (KPMG-Law). Der Verlauf des Mandats ist dem Stadtrat und dem Gemeinderat zu berichten.

Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Vzbgm. Christoph Schneeberger (SPÖ) denkt auch, dass es jetzt enorm wichtig sei, diesen Beschluss zu fassen, damit der Weg in dieser unangenehmen Causa auch zu Ende gegangen werde.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

13. ÖBB-Bahngrundbenützungsvertrag zur Errichtung einer Fahrplanhalterung und eines Haltestellenlöffels

Berichterstatter: GR Hermann Eggenhofer

Der Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 13) zur Verlesung und beantragt abschließend, den beiliegenden Bahngrundbenützungsvertrag mit der ÖBB-Infrastruktur Aktiengesellschaft, FFN 71396w, Praterstern 3, 1020 Wien wird vollinhaltlich zur Kenntnis zu nehmen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

14. ÖBB Infrastruktur AG, Übereinkommen 4-gleisiger Ausbau Linz-Wels; Abschluss eines Vertrages

Berichterstatter: GR Hermann Eggenhofer

Der Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 14) zur Verlesung und beantragt abschließend, das Übereinkommen 4-gleisger Ausbau Linz-Wels mit der ÖBB Infrastruktur AG in der dargelegten Fassung vom 25.04.2025 vollinhaltlich zur Kenntnis zu nehmen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

GR Katharina Skala (GRÜNE): „Auch wenn diesbezüglich keine Rücklage gebildet werden muss, schlagen wir GRÜNEN doch die Bildung eines Teiles der von der ÖBB zu überweisende Summe von über 1,1 Millionen Euro einer zweckgebundenen Rücklage für die Erhaltung und Betreuung der Wirtschaftswege, sowie der Unterführung Neufahrner Straße mit dem dazugehörenden notwendigen Pumpwerk vor. Umsonst bekommen wir von der ÖBB nichts. Allein für die Erhaltung und Betreuung der Unterführung Neufahrner Straße samt Pumpwerk bekommt die Gemeinde einen Betrag von € 684.112,05. Diesbezüglich kann man erwarten, dass in Zukunft sehr wohl einige Kosten auf die Gemeinde zukommen werden."

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

15. Wasserleitungsbau BA 12; Auftragsvergabe

Berichterstatter: GR Nazir Katar

Der Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 15) zur Verlesung und beantragt abschließend, den Auftrag für die Errichtung der zentralen Wasserversorgungsanlage BA 12 zu einem Preis von € 1.076.947,50 netto an die Firma Zehetner Hoch und Tiefbau GmbH aus Amstetten zu vergeben. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

16. Ausbau Nebenverkehrswege 2025; Auftragsvergabe

Berichterstatter: GR Nazir Katar

Der Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 16) zur Verlesung und beantragt abschließend, die Durchführung der Straßenbauarbeiten Nebenverkehrswege 2025 an die Firma Lang und Menhofer BaugesmbH, 4030 Linz, Salzburger Straße, zum Preis von € 462.854,38 inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer zu vergeben. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

17. Sondernutzungsvereinbarungen

17.1. Sondernutzungsvereinbarung eww ag ITandTEL, Verlegung eines Lichtwellenleiterkabels, Carl-Auer- von-Welsbach-Straße 5

Berichterstatter: GR-Ers. Carina Langmair

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 17.1) zur Verlesung und beantragt abschließend, den Sondernutzungsvertrag für die Verlegung eines Lichtwellenleiterkabels im Fahrbahnbereich Carl-Auer-von-Welsbach-Straße der Grundstücke Nr.3051/4 und 3051/39, KG Marchtrenk und Straßenquerung zu Grundstück Nr. 3051/4 KG Marchtrenk mit der eww ITandTEL, Knorrstraße 10, 4600 Wels in der dargelegten Form wird vollinhaltlich zur Kenntnis zu nehmen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

StR Ing. Harald Maier-Kern, BA (SPÖ) verlässt den Saal.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

17.2. Sondernutzungsvereinbarung Firma Metallguss Schneider GmbH, Verlegung von Versorgungs- und Kommunikationsleitungen, Merkurstraße

Berichterstatter: GR-Ers. Carina Langmair

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 17.2) zur Verlesung und beantragt abschließend, den Sondernutzungsvertrag für die Verlegung von 3 Leerohren für Versorgungs - bzw. Kommunikationsleitungen zur Verbindung der Grundstücke 1621/15 und 1621/17, KG Marchtrenk im Fahrbahnbereich der Merkurstraße mit der Fa. Metallguss Schneider GmbH, Boschstraße 36, 4600 Wels, in der dargelegten Form wird vollinhaltlich zur Kenntnis zu nehmen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

StR Ing. Harald Maier-Kern, BA (SPÖ) betritt den Saal.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

17.3. Sondernutzungsvereinbarung NETZ OÖ, Leitungsverlegung Kindergartenstraße

Berichterstatter: GR-Ers. Carina Langmair

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 17.3) zur Verlesung und beantragt abschließend, den Sondernutzungsvertrag für die Verlegung von Niederspannungskabeln und Leerrohre im Fahrbahn - und Gehsteigsbereich der Kindergartenstraße (Trafostation Kindergartenstraße, Grundstück Nr. 355/7 bis zur südseitigen Grundstücksgrenze Parzelle Nr. 370/13), einschließlich der Straßenquerung Kindergartenstraße zur Parzelle Nr. 370/13, mit der NETZ OÖ, Energiestraße 1, 4020 Linz, in der dargelegten Form wird vollinhaltlich zur Kenntnis zu nehmen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

17.4. Sondernutzungsvereinbarung NETZ OÖ, Leitungsverlegung Mautstraße

Berichterstatter: GR-Ers. Carina Langmair

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 17.4) zur Verlesung und beantragt abschließend, den Sondernutzungsvertrag für die Verlegung von Niederspannungskabeln und Leerrohre im Fahrbahnbereich der Mautstraße, Grundstück Nr. 1053/10 (Trafostation) bis Grundstück Nr. 3294/5 und Straßenquerung zu Grundstück Nr. 1021/1, KG Marchtrenk mit der NETZ OÖ, Energiestraße 1, 4020 Linz, in der dargelegten Form vollinhaltlich zur Kenntnis zu nehmen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

18. Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages, Grundstück Nr. 396/85, EZ 573, KG Marchtrenk

Berichterstatter: GR Christoph Kaspar

Der Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 18) zur Verlesung und beantragt abschließend, den beiliegenden Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Stadtgemeinde Marchtrenk, Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk und [redacted], 4614 Marchtrenk zu genehmigen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

19. Kanal Bauabschnitt BA25 – Kanalnetzerweiterung 2021/2022, geänderter Finanzierungsplan

Berichterstatter: GR Christoph Kaspar

Der Berichterstatter bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 19) zur Verlesung und beantragt abschließend, den Förderungsvertrag Kanalbau Marchtrenk Bauabschnitt BA 25, vollinhaltlich zur Kenntnis zu nehmen und zu beschließen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Berichterstatters in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

20. Vereinbarung mit dem Abwasserverband Welser Heide um Verpachtung einer Teilfläche Gst.Nr. 812/5 EZ 3048 KG 51216 Marchtrenk

Berichterstatter: LAbg. Vzbgm. Heidi Maria Strauss

Die Berichterstatterin referiert frei über den Amtsbericht (Anlage Nr. 20) und beantragt abschließend, dem beiliegenden Bestandsvertrag vom 22.5.2025 mit dem Abwasserverband Welser Heide, Kappern 73, 4614 Marchtrenk zuzustimmen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

GR Katharina Skala (GRÜNE): „Wir GRÜNEN haben der Vereinbarung mit dem Abwasserverband Welser Heide um Verpachtung einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 812/6 im Ausmaß von 7000 m² zur Nutzung als Hundefreilauffläche für einen Zeitraum vom 5 Jahren in der letzten Gemeinderatssitzung unter der Bedingung zugestimmt, dass der Abstand der Hundefreilauffläche zur Traun mit 50 m gewährleistet ist und der Bereich, der dann tatsächlich als Hundefreilaufzone zur Verfügung steht, zur Gänze eingezäunt wird und der Zugang nur mit einer persönlichen Zugangskarte bzw. Chip erfolgen kann.

Nach der positiven Erledigung im Gemeinderat, wurde der Vertrag neu verhandelt, da vom Abwasserverband haftungsrechtliche Bedenken aufgetaucht sind. Im nunmehr vorliegenden Vertrag wurden die Haftungsfragen präzisiert. Geändert wurde allerdings auch der Verwendungs- bzw. Nutzungszweck, und zwar von „Nutzung als Hundefreilauffläche“ auf „Nutzung als Freizeitfläche durch die Allgemeinheit“. Diese Beschreibung entspricht nicht der tatsächlichen Nutzung und muss bzw. wird mit dieser Nutzungsbezeichnung auch der Abstand von 50 m zur Traun nicht eingehalten werden.

Dem können wir GRÜNEN nichts abgewinnen und es wurde von mir aus diesem Grund auch das Fraktionsübereinkommen nicht unterzeichnet. Probleme haben sich nun auch mit der Ausholzung mit wahrscheinlich erheblichen zusätzlichen Kosten ergeben. Diesbezüglich stellt sich für uns GRÜNE die Frage, ob die Gesamtkosten der Errichtung dann in Relation zur lediglich 5-jährigen Nutzung stehen.“

LAbg. Vzbgm. Heidi Strauss (SPÖ): kann den Ideen der Vorrednerin sehr wohl was abgewinnen. Sie schlage vor, mit der Forst- und Umweltbehörde [redacted] in Kontakt zu treten. Ein unabhängiges Gutachten durch Sachverständigen wäre für sie eine gute Option, um sowohl rechtliche Konsequenzen als auch die anfallenden Kosten im Überblick bzw. abschätzen zu können.

GR Katharina Skala (GRÜNE) stellt den Antrag auf Absetzung dieses Tagesordnungspunktes.

GR Michael Skala (GRÜNE) leuchtet es nicht ein, warum die Fläche um den Hundeabrichtplatz nicht beworben werde. Das Bauernhaus ist nicht mehr vorhanden und mit den drei Pächtern können mit Sicherheit Gespräche geführt werden. Hier stehe auch eine Fläche von ca. 4.000 m² zur Verfügung, welche seiner Meinung nach günstiger und für diesen Zweck besser geeignet wäre. Es gäbe keine Diskrepanzen in Bezug auf die Parksituation bzw. der künftig anstehenden Erweiterung der Kläranlage mehr.

Vzbgm. Christoph Schneeberger (SPÖ) entgegnet, dass die Fläche nicht gekauft werden würde, sondern „nur“ gepachtet sei und der finanzielle Verlust dementsprechend überschaubar wäre. Wenn man diese Idee jetzt komplett über Bord werfe, sei seine Befürchtung, dass die Hundebesitzer noch 1,5 Jahre ohne einer Hundefreilauffläche ausharren müssten.

Der Vorsitzende lässt über den Geschäftsordnungsantrag zur Absetzung von Frau Skala in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Ja:	**2x GRÜNE**
Nein:	**20x SPÖ, 8x FPÖ, 5x ÖVP, 2x MFG**

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit abgelehnt

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Ja:	**20x SPÖ, 8x FPÖ, 5x ÖVP, 2x MFG**
Nein:	**2x GRÜNE**

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit beschlossen

21. Betreuung Ganztagesschule in der VS1, VS2, MS1 und MS2 - Vergabe für das Schuljahr 2025/2026

Berichterstatter: GR Birgit Maria Loizenbauer

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 21) zur Verlesung und beantragt abschließend, dem Gemeinderat die Durchführung der Freizeitbetreuung in den Ganztagesschulen für das Schuljahr 2025/26 an den beiden Volksschule, inkl. Mittagsaufsicht und der MS 1 und 2 durch den Verein ISK – Institut für Soziale Kompetenz zur Beschlussfassung vorzuschlagen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

22. Schülertransport - Schulbus im Schuljahr 2025/2026

Berichterstatter: GR Birgit Maria Loizenbauer

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 22) zur Verlesung und beantragt abschließend, die Firma Sabtours für das Schuljahr 2025/26 mit der Durchführung der SchülerInnenbeförderung im Gelegenheitsverkehrt und einer Zuzahlung von € 346,00 netto pro Schultag dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzuschlagen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

GR Stella Wetzlmair, MA, BSc, BSc (ÖVP): „Die ÖVP-Fraktion würde sich aufgrund der extremen Teuerung des Schülertransportes wünschen, dass in naher/mittlerer Zukunft die Abwicklung über das öffentliche Verkehrsnetz angeregt wird. Ganz viele Menschen würden von dieser Form profitieren und die Bevölkerungszahl von Marchtrenk wächst von Jahr zu Jahr!

LAbg. Vzbgm. Ing. Michael Fischer (FPÖ) erwidert, dass das natürlich umsetzbar sei, aber dafür ein politisches Commitment in Bezug auf die Kosten geschlossen werden müsse. Des Weiteren merkt er an, dass die Schülertransporte nicht die normalen Tagesverkehrsfahrten abwickeln. Er nehme diesen Punkt gerne in die Agenda auf.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

23. Weihnachtsunterstützung - Richtlinien 2025

Berichterstatter: GR Ulrike Elfriede Gertrud Panholzer

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 23) zur Verlesung und beantragt abschließend, die vorliegende Richtlinie zur Weihnachtsunterstützung 2025 zu genehmigen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

24. Freiwillige Feuerwehr Kappern "100-jähriges Bestandsjubiläum" - Gewährung einer Subvention

Berichterstatter: LAbg. Vzbgm. Heidi Maria Strauss

Die Berichterstatterin referiert frei über den Amtsbericht (Anlage Nr. 24) und beantragt abschließend, die Auszahlung einer Subvention für die Freiwillige Feuerwehr Kappern anlässlich seines 100-Jährigen-Bestandsjubiläum in der Höhe von 2.500,00 Euro.

Sie bedankt sich beim anwesenden Kommandanten und dem Kommandanten a.D. für die jahrelange Unterstützung der Menschen im Ort, das Ehrenamt, die vielen geleisteten Stunden und Ergreifung präventiver Maßnahmen und die großartige Kameradschaft. „Alle Menschen können sich glücklich schätzen, dass es Menschen wie euch gibt!“

Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

25. 30 Jahre Seniorenring - Ansuchen um Subvention

Berichterstatter: GR Ers. Sabine Kaspar

Die Berichterstatterin bringt den Amtsbericht (Anlage Nr. 25) zur Verlesung und beantragt abschließend, die Subvention an den Seniorenring anlässlich des 30-jährigen Bestehens in Höhe von € 2.500,00 zu genehmigen. Der Vorsitzende eröffnet die allgemeine Wechselrede.

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der Berichterstatterin in offener Form – durch Heben der Hand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

26. Ehrungen – abgesetzt

27. Allfälliges

LAbg. Vzbgm. Heidi Strauss (SPÖ) lädt alle sehr herzlich ein, am 28.06.2025 Oper in the City ab 19:00 Uhr zu besuchen. [redacted] mit Untermalung des Sinfonieorchesters sorgen für ein legendäres Programm. Sollte jemand keine Karte haben, gibt es noch welche an der Abendkasse zu kaufen. Sie hofft auf zahlreiches Kommen."

GR Markus Gruber (SPÖ): lädt alle recht herzlich zum 20-jährigen-Jubiläum des DSV-Snipers am 05.07.2025 um 14:00 auf der Wiese des Full Hauses ein. „Attraktionen wie Hüpfburg, Dartfußball und weiters werden angeboten. Als Programmhighlight tritt die Band Glücksgriff auf. Schaut vorbei und genießt den schönen Nachmittag mit uns!"

GR Patrick Wögerbauer (FPÖ) stellt folgende Frage: „Wie sieht in Punkto des bereits beschlossenen Kühlsystems für das Stadtamt aus, da die Temperaturen bereits jetzt schon kaum mehr zumutbar sind?! Es wäre eine gute Sache für die MitarbeiterInnen."

Vzbgm. Christoph Schneeberger (SPÖ) antwortet darauf, dass der Sache nachgegangen werde, damit eine möglichst rasche Umsetzung erfolge.

GR Hermann Eggenhofer (SPÖ) lädt zum Petersfeuer der Naturfreunde Marchtrenk am Samstag, dem 28.06.2025 ein. Er betont, dass dies keine Gegenveranstaltung zu Oper in the City darstellen solle und diese Veranstaltung auch nach Oper in the City besucht werden könne – wohlgemerkt bei freiem Eintritt!

Vzbgm. Christoph Schneeberger (SPÖ) kündigt die kommende GR-Sitzung am 16.10.2025 an, bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit, wünscht allen auch im Namen von Bgm. Paul Mahr einen schönen Sommer bzw. einen traumhaften Urlaub und schließt die Sitzung um 19:01.

Gemeinderat:

Der Schriftführer:
Lukas Lötsch

Der Vorsitzende:
Vzbgm. Christoph Schneeberger (SPÖ)

Das Gemeinderatsmitglied
Jürgen Seiler (SPÖ)

Der Vizebürgermeister:
LAbg. Ing. Michael Fischer (FPÖ)

Das Gemeinderatsmitglied
Markus Birner (ÖVP)

Das Gemeinderatsmitglied:
Katharina Skala (GRÜNE)

Das Gemeinderatsmitglied:
Susanne Dunkl (MFG)